BW13: European Competition Policy				**Studiengang:**	B
Modultyp:	**ECTS-Punkte:**	**Workload:**	**Studiensemester:**	**Dauer des Moduls:**	
Wahlpflicht	12	360	4. oder 6.	Ein Semester	

Lehrveranstaltungen:	**Kontakt-zeit:**	**Selbst-studium:**	**Geplante Gruppen-größe:**
Kurs 1: Europäische Wettbewerbspolitik (2 SWS)	30h	90h	25
Kurs 2: Analyse aktueller Wettbewerbsfälle (2 SWS)	30h	90h	25
Kurs 3: Kartellrechtliche Entscheidungspraxis (2 SWS)	30h	90h	25

Lernziele und Kompetenzen:

Studierende können nach Abschluss des Moduls

- Die philosophischen und historischen Grundlagen der Wettbewerbspolitik kritisch einordnen;
- wettbewerbsökonomische Probleme theoretisch analysieren;
- Wettbewerbsfälle vor dem Hintergrund der europäischen Wettbewerbspolitik verstehen und analysieren;
- wettbewerbsökonomische Fallstudien bearbeiten;
- erlernte Konzepte eigenständig auf verwandte Fragestellungen anwenden.

Die Studierenden sollen auf Basis der erlernten Konzepte aus Kurs 1 einen ausgewählten Kartellrechtsfall im Rahmen einer Studie selbstständig bearbeiten und präsentieren.

Schlüsselkompetenzen:

- Problemlösungsfähigkeit
- kritisches Denken
- analytische Fähigkeiten
- selbstständiges Arbeiten
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Präsentation von Analysen
- schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Inhalte:

Kurs 1: Europäische Wettbewerbspolitik

1. Philosophie und historische Entwicklung der Wettbewerbspolitik
2. Das Konzept der Marktabgrenzung
3. Marktmacht, Marktbeherrschung und Wettbewerbsbeschränkungen
4. Kartellverbot
5. Missbrauchsaufsicht
6. Sektorspezifische Regulierung von Marktmacht
7. Fusionskontrolle
8. Beihilfenkontrolle

Kurs 2: Analyse aktueller Wettbewerbsfälle

In Kurs 2 werden aktuelle Wettbewerbsfälle von den Studierenden selbst analysiert und präsentiert

Kurs 3: Kartellrechtliche Entscheidungspraxis

Die in Kurs 1 vorgestellten Konzepte der Wettbewerbspolitik sowie auch das Zusammenspiel zwischen juristischer und ökonomischer Interpretation werden durch Mitarbeiter des Bundeskartellamtes vermittelt. Die Auswahl der praktischen Themenschwerpunkte kann hierbei deutlich variieren. Beispiele für mögliche Themenbereiche sind

- Einzelhandel
- Energiewirtschaft
- Sportökonomie
- Telekommunikation
- Dienstleistungsgewerbe.

Sprache:

Kurssprache ist Deutsch.

Lehrformen:

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Selbststudium.

Verwendbarkeit des Moduls:

B.Sc. BWL, B.Sc. VWL, B.Sc. Finanz- und Versicherungsmathematik, B.Sc. Wirtschaftschemie.

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zu den Bachelorstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“, „Finanz- und Versicherungsmathematik“ oder „Wirtschaftschemie“. Ein gutes Verständnis der Mikroökonomie ist hilfreich.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende des Sommersemesters in Form einer Klausur (90 Minuten).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Die Kurse finden i.d.R. je Studienjahr im Sommersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Bachelorabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Justus Haucap, wissenschaftliche MitarbeiterInnen des DICE

Sonstige Informationen:

Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit Lehrbeauftragten des Bundeskartellamtes angeboten. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite des DICE. Es ist möglich, im Rahmen des Wahlpflichtmoduls eines Projektarbeit (BQ05 oder BQV02) zu schreiben.
Studierende, die die beiden Wahlpflichtmodule BW13 und BW29 erfolgreich absolvieren und Ihre Bachelorarbeit im Bereich der Europäischen Wirtschaftspolitik erfolgreich schreiben,

erhalten einen Ausweis der Schwerpunktbildung „Europäische Wirtschaftspolitik“ in Ihrem Bachelor-Zeugnis.

Stand: 12.01.2018